

Die Prothesen passen perfekt

MÜNSTER. Ein Zertifikat bescheinigt den Orthopädischen Werkstätten des Universitätsklinikums für weitere fünf Jahre erstklassige Arbeit. So werde nach der „DIN ISO Norm 13485“ gearbeitet. Das bedeutet unter anderem, Patienten können sich darauf verlassen, dass das Medizinproduktegesetz eingehalten wird.

Was abstrakt klingt, kann große Auswirkungen haben, sollte nicht genau nach Norm gearbeitet werden. So ist es für die Sicherheit der Patienten essenziell, dass Ge-



Sie garantieren die Qualität der Orthopädischen Werkstätten (v.l.): Josef Recker, Vojtec Jakab, Ludger Linkemeyer, Wolfgang Brockmann und Sigrid Bronold-Weber.

wichtsgrenzen bei Prothesen eingehalten werden. Auch gibt es Bestimmungen, wie fest Schrauben angezogen werden dürfen. Zum Zertifi-

zierungsprozess gehören außerdem die Ausstattung der Werkstatt sowie die Einhaltung von Hygienestandards.